

# ZANUSSI

**GLASKERAMIK-KOCHFLÄCHEN**

**D**

**CERAMIC BUILT-IN HOBS**

**GB**

**KERAMISCH KOOKPLATEAU**

**NL**

**ZK 630 L - ZK 630 LN - ZK 630 LW - ZK 630 LX**

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines ZANUSSI-Glaseramik-Kochfeldes. Sie haben damit auf Qualität und Dauerhaftigkeit gesetzt.

Diese Anleitung ermöglicht es Ihnen, Ihr Gerät Schritt für Schritt kennenzulernen und alle Möglichkeiten optimal auszuschöpfen.



## Inhaltsverzeichnis

Zur besonderen Beachtung .....	4
Auspacken und Kontrolle .....	5
Gerätebeschreibung .....	5
Technische Daten .....	5
Bedienungshinweise .....	6
Richtiges Kochgeschirr .....	6
Pflege und Reinigung .....	7
Installation .....	8
Im Falle eines Defekts .....	9

## Zur besonderen Beachtung



- Lesen Sie vor dem ersten Benutzen des Glaskeramik-Kochfeldes die Gebrauchsanweisung. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an Ihrem Gerät.

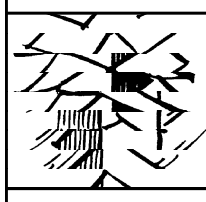
- Das Gerät muss durch einen konzessionierten Elektroinstallateur angeschlossen werden.
- Benutzen Sie das Kochfeld nur im eingebauten Zustand. So sind Sie sicher vor Berührung mit elektrischen Bauteilen.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden. Unsachgemässe Reparaturen verursachen schwerwiegende Gefahren für den Benutzer.
- Das Gerät ist nur elektrisch vom Netz getrennt, wenn die Sicherung ausgeschaltet oder der Netzstecker gezogen ist.
- Verhindern Sie, dass Kleinkinder das Kochfeld während des Betriebes berühren. Sie sollten grundsätzlich der Kochstelle ferngehalten werden. Kinder können sich auch durch das Herunterziehen von Töpfen und Pfannen verbrennen.
- Die Kochfelder werden nach dem Einschalten schnell heiss. Schalten Sie daher erst ein, wenn Sie ein Kochgefäss aufgesetzt haben. Sie verhindern so auch unnötigen Energieverbrauch.
- Die Restwärmeanzeige gibt an, ob eine Kochstelle eingeschaltet bzw. noch heiss ist.
- Benutzen Sie eine Steckdose in der Nähe des Kochfeldes, achten Sie darauf, dass das Kabel des Elektrogerätes nicht mit der heissen Kochstelle in Berührung kommt.
- Benutzen Sie das Glaskeramik-Kochfeld mit Vorsicht als Arbeits- oder Ablagefläche. Es besteht die Gefahr, dass das Ablagegut zu brennen beginnt, wenn versehentlich eingeschaltet wird. Nach der Benutzung als Arbeitsfläche ist eine gründliche Reinigung nötig.
- Beim Arbeiten mit Ölen und Fetten sollte das Kochfeld - wegen Brandgefahr - nicht unbeaufsichtigt bleiben.
- Zucker in fester oder flüssiger Form sowie Kunststoff darf nicht auf das heisse Kochfeld gelangen. Beim Erkalten können Risse oder Brüche in der Glaskeramikplatte auftreten. Sollte Zucker oder Kunststoff versehentlich auf die heisse Kochstelle gelangt sein, darf auf keinen Fall die Kochstelle ausgeschaltet werden,

sondern die Zucker- oder Kunststoffreste müssen mit einem Klingenschaber abgeschabt werden. Schützen Sie Ihre Hand vor Verbrennungen.

- Verwenden Sie auf Glaskeramik-Kochfeldern nur Töpfe und Pfannen mit ebenen Boden, die keine Ränder und Grate aufweisen. Es entstehen sonst bleibende Kratzer.
- Die Glaskeramik-Kochfläche ist temperaturschockfest. Sowohl Kälte als auch Hitze können ihr nichts anhaben. Vermeiden Sie aber, dass Gegenstände auf das Kochfeld fallen. Punktförmige Schlagbelastungen, z.B. durch das Herunterfallen eines Gewürzfläschchen, können in ungünstigen Fällen zu Rissen oder Brüchen in der Glaskeramikplatte führen.
- Beim Auftreten von Brüchen, Sprüngen oder Rissen in der Glaskeramikplatte ist das Kochfeld sofort auszuschalten und vom Netz zu trennen. Schalten Sie dafür die Sicherung aus oder ziehen Sie den Netzstecker und benachrichtigen Sie den Kundendienst. Durch defekte Stellen können überkochende Speisen an spannungsführende Teile des Kochfeldes gelangen.
- Beachten Sie die Hinweise zur Pflege und Reinigung der Glaskeramik. Bei unsachgemässer Behandlung übernimmt ZANUSSI keine Haftung.

**Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf!**

## Auspacken und Kontrolle

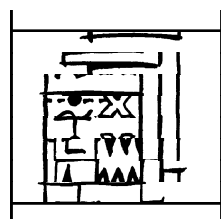
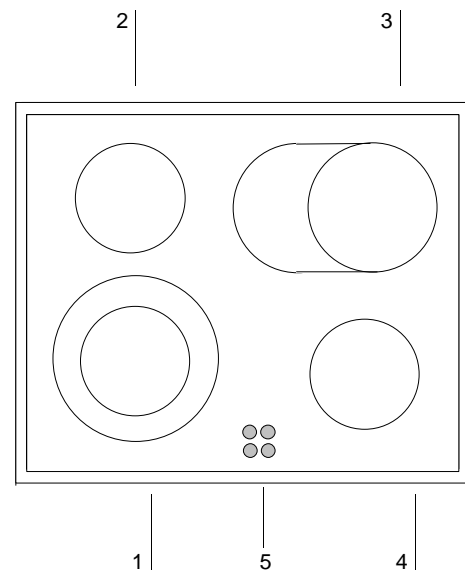


Bitte überprüfen Sie das Gerät auf evtl. Transportschäden! Bei Schäden am Gerät umgehend vor dem Anschliessen die Lieferfirma verständigen.  
Verpackungsmaterial immer ordnungsgemäss entsorgen.

## Gerätebeschreibung

### ZK 630 L - ZK 630 LN - ZK 630 LW - ZK 630 LX

1. Kochzone  $\varnothing$  120/210 mm 750/2200W  
(Zweikreis-Kochzone)
2. Kochzone  $\varnothing$  145 mm 1200 W
3. Kochzone  $\varnothing$  170 x 265 mm 1500/2400 W  
(Zweikreis-Kochzone)
4. Kochzone  $\varnothing$  180 mm 1800 W
5. Restwärmeanzeige



**Aussenmasse:** Länge : 572 mm  
Breite : 502 mm  
Höhe : 43 mm

**Ausschnittmasse:** Länge : 560 mm  
Breite : 490 mm

Spannung : 230 V ~ 50 Hz  
Anschlusswert : 7.6 kW

### Leistungsschilder

Typ KEE2 001	ZK 630 L	Prod.No. 949 590 628
Instr. No.	Ser.No.	7.6 kW
ZANUSSI		230 V ~ 50 Hz
		CE

Typ KEE2 001	ZK 630 LN	Prod.No. 949 590 629
Instr. No.	Ser.No.	7.6 kW
ZANUSSI		230 V ~ 50 Hz
		CE

Typ KEE2 001	ZK 630 LW	Prod.No. 949 590 630
Instr. No.	Ser.No.	7.6 kW
ZANUSSI		230 V ~ 50 Hz
		CE

Typ KEE2 001	ZK 630 LX	Prod.No. 949 590 631
Instr. No.	Ser.No.	7.6 kW
ZANUSSI		230 V ~ 50 Hz
		CE

## Bedienung



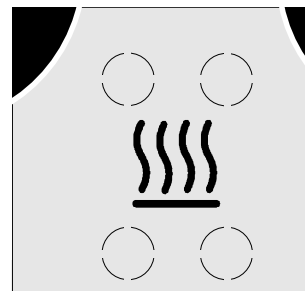
### Kochzonen

Die Kochzonen sind durch entsprechende Markierungen auf der Glaskeramikplatte gekennzeichnet. Die Bedienung der Kochzonen ist im dazugehörigen Schaltkasten oder Einbauherd untergebracht und auch dort beschrieben.

Die Durchmesser der Kochzonen entsprechen den Auflageflächen der im Handel üblicherweise erhältlichen Pfannen.

### Restwärmeanzeige

Die Restwärmeanzeige leuchtet auf, wenn an der Oberfläche der entsprechenden Kochzone eine Temperatur auftritt, bei der Verbrennungsgefahr besteht. Auch nach dem Ausschalten des Gerätes erlischt diese Lampe erst, wenn keine Verbrennungsgefahr mehr besteht (bei 60° C). Die Restwärme der Kochzone sollte zum Fertiggaren oder Warmhalten von Speisen genutzt werden.



## Richtiges Kochgeschirr

Für Glaskeramik-Kochfelder gibt es speziell getestetes Koch-/Bratgeschirr. Beachten Sie die Deklaration der Hersteller.

Kochgeschirr mit Aluminium- oder Kupferboden können metallische Verfärbungen hinterlassen, welche nicht mehr entfernt werden können. Besondere Vorsicht ist bei Emaillepfannen geboten. Vermeiden Sie das Leerkochen dieser Art von Kochgeschirr, da der Topfboden so beschädigt werden kann, dass er beim Verschieben Kratzer erzeugt.

**Beachten Sie folgende Hinweise für einen optimalen Energieverbrauch, für eine optimale Kochzeit sowie auch um zu verhindern, dass Überkochendes auf der Kochstelle festbrennen kann:**

### Topfboden

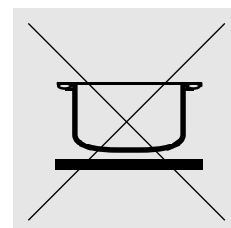
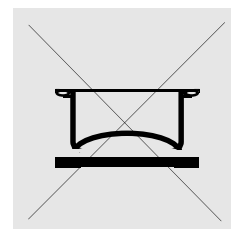
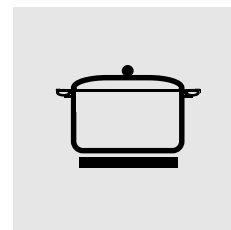
- Das Koch-/Bratgeschirr soll einen stabilen ebenen Topfboden haben. Ein Topfboden mit Rändern und Graten wirkt kratzend und scheuernd auf der Glaskeramik! Verlangen Sie Elektroggeschirr.

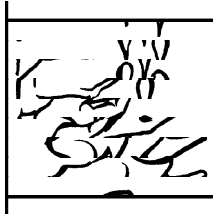
### Topfgrösse

- Die Auflagefläche von Töpfen oder Pfannen soll im Durchmesser möglichst genau der Kochstelle entsprechen.

### Topfdeckel

- Ein Deckel auf dem Topf verhindert, dass die Wärme entweicht, verkürzt die Aufheizzeiten und reduziert den Energieverbrauch.





Zum Reinigen der Glaskeramik gelten die gleichen Gesichtspunkte wie für Glasflächen. Auf keinen Fall scheuernde oder aggressive Reinigungsmittel oder Scheuersand und Schwämme mit kratzender Oberfläche verwenden.

### Reinigen nach jedem Benutzen

- **Leichte, nicht festgebrannte Verschmutzungen** mit einem feuchten Tuch **ohne** Reinigungsmittel abwischen. Beim Verwenden von Spülmittel können bläuliche Verfärbungen auftreten. Diese hartnäckigen Flecken lassen sich nicht immer beim ersten Reinigen und auch nicht mit einem Spezial-Reiniger entfernen.
- **Festanhaltende Verschmutzungen** mit einem Klingenschaber entfernen. Danach mit einem feuchten Tuch die Kochfläche abwischen.

### Flecken entfernen

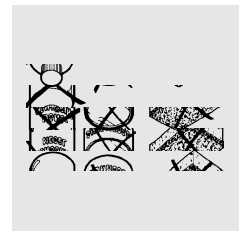
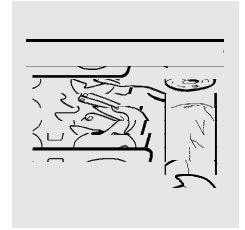
- **Helle perlmuttfarbene Flecken (Aluminium-Rückstände)** können Sie auf dem abgekühlten Kochfeld mit einem Spezial-Reinigungsmittel entfernen. Kalkrückstände (durch überkochendes Wasser) können Sie mit Essig oder einem Spezial-Reinigungsmittel beseitigen.
- **Beim Entfernen von Zucker, zuckerhaltigen Speisen, Kunststoff oder Alufolie darf** das betreffende Kochfeld **nicht** ausgeschaltet werden! Schaben Sie sofort die Reste mit einem Klingenschaber gründlich von der heißen Kochstelle. Nach dem Entfernen der Verschmutzung kann die Kochstelle ausgeschaltet werden und im erkalteten Zustand mit einem Spezial-Reinigungsmittel nachgereinigt werden.

Die erwähnten Reinigungsmittel gibt es in Warenhäusern, Elektro-Fachgeschäften, Drogerien, im Lebensmittelhandel und in Küchenstudios. Klingenschaber erhalten Sie in Hobby- und Baumärkten sowie in Malerbedarfsgeschäften.

Tragen Sie die Reinigungsmittel nicht auf die heiße Kochstelle auf. Am besten ist es, die Reinigungsmittel antrocknen zu lassen und feucht abzureiben.

Sollten Reinigungsmittelreste vorhanden sein, wischen Sie diese mit einem feuchten Tuch vor dem Wiederaufheizen ab. Sie können sonst ätzend wirken.

**Bei unsachgemäßer Behandlung der Glaskeramik-Kochfläche übernehmen wir keine Haftung !**



## Installation



- Arbeitsplatte nach vorgeschriebenem Ausschnittmass bzw. nach Schablone ausschneiden (genau Anrisslinie sägen).

- Dichtung auf einwandfreien Sitz und lückenlose Auflage prüfen.

- Glaskeramik-Kochfeld in Ausschnitt einlegen und zentrieren.

### Befestigung nach Abb. 1

- Laschen gegen die Arbeitsplattenunterseite spannen.
- Mittels eines Schraubendrehers oder Kreuzschlitzschraubendrehers Spannelemente von der Mitte ausgehend diagonal versetzt gleichmässig stark anziehen, bis der Einbaurand sauber auf der Arbeitsplatte aufliegt.
- Zu starkes Anziehen vermeiden!
- Keine Elektro- oder Luftschauber ohne einstellbare Rutschkupplung verwenden (Einstellwert 1-1.1 Nm).

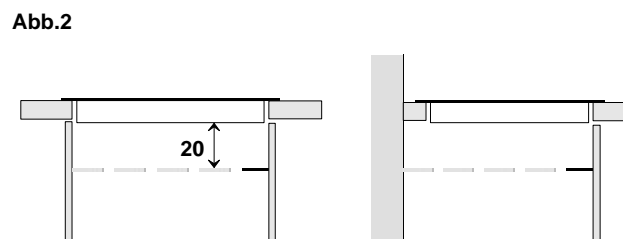
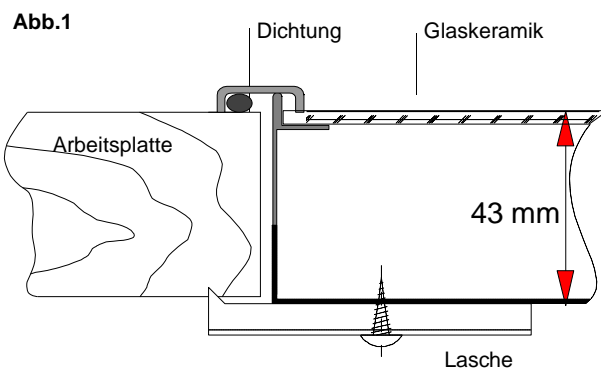
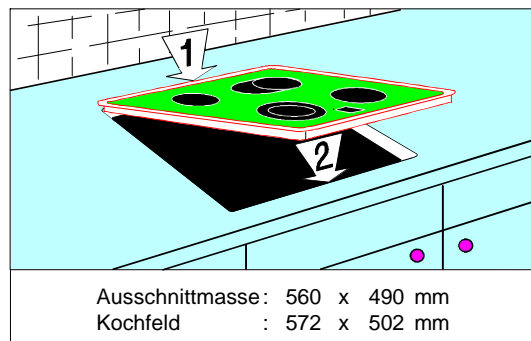
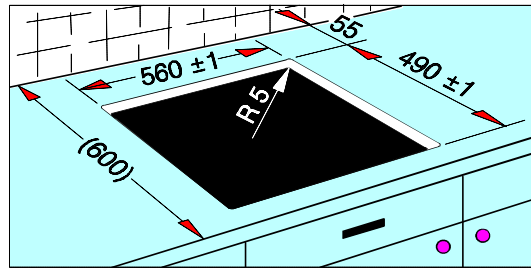
Der Einbau des Schaltkastens oder des Kochherdes erfolgt nach separater Anleitung. Damit das Gerät keinen Schaden nimmt, dürfen nur solche Herde/Schaltkästen an die Kochfelder angeschlossen werden, die vom Hersteller für diese Kochfelder freigegeben wurden.

Der Abstand zwischen der Unterseite des Kochfeldes und den sich darunter befindlichen Möbelteilen muss mindestens **20 mm** betragen (Abb.2).

**Der Anschluss des Glaskeramik-Kochfeldes darf nur von einer geschulten Fachkraft durchgeführt werden. Der Berührungsschutz muss durch den ordnungsgemässen Einbau des Gerätes sichergestellt sein.**

- Achtung:**
- Sind Reparaturen auszuführen, muss das Gerät **spannungsfrei** sein.
  - Sobald ein **Riss in der Oberfläche** sichtbar wird, ist das Gerät vom **Versorgungsnetz zu trennen**.

**Das Gerät entspricht bezüglich des Schutzes gegen Feuergefahr dem Typ Y (IEC 335-2-6). Nur Geräte dieses Typs dürfen einseitig an nebenstehende Hochschränke oder Wände eingebaut werden.**



## Im Falle eines Defekts

- Die Kochstelle wird nach dem Einschalten nicht heiss.  
=> Prüfen Sie, ob die Sicherung der Hausinstallation herausgedreht ist.
- Beim Aufheizen ist ein Brummtönen zu hören.  
=> Das ist keine Störung. Beim zunehmenden Aufheizen verschwindet er wieder.
- Farbliche Veränderungen des Kochfeldes treten auf.  
=> Dies sind keine Veränderungen des Materials, sondern eingebrannte und nicht regelmässig entfernte Rückstände. Sie haben keinen Einfluss auf Funktion und Haltbarkeit der Glaskeramik.

**Bevor Sie den Kundendienst anrufen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig gehandhabt wurde, sowie dass alle Sicherungen in Ordnung sind.**

### **Achtung!**

Beim Auftreten von Brüchen, Sprüngen oder Rissen in der Glaskeramik ist das Kochfeld **sofort** auszuschalten und **vom Netz zu trennen**. Drehen Sie dafür die Sicherung heraus oder ziehen Sie den Netzstecker und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

### **Wichtig!**

Geben Sie bei der Störungsmeldung folgende Daten an:

- Typ .....
- Bezeichnung .....
- Prod.Nr. ....

Diese Angaben finden Sie auf den Leistungsschildern im Kapitel "Technische Daten" auf Seite 5.

Technische Änderungen vorbehalten.

# Garantiebedingungen

Der Endabnehmer dieses Geräts (Verbraucher) hat bei einem Kauf dieses Geräts von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Rechte, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher also zusätzliche Rechte ein. Dies vorausgeschickt, leisten wir, AEG Hausgeräte GmbH, gegenüber dem Verbraucher Garantie dieses Gerät für den Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe zu den folgenden Bedingungen:

1. Mit dieser Garantie haften wir dafür, dass dieses neu hergestellte Gerät im Zeitpunkt der Übergabe vom Händler an den Verbraucher die in unserer Produktbeschreibung für dieses Gerät aufgeführten Eigenschaften aufweist. Ein Mangel liegt nur dann vor, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit dieses Geräts erheblich gemindert ist. Zeigt sich der Mangel nach Ablauf von sechs (6) Monaten ab dem Übergabezeitpunkt, so hat der Verbraucher nachzuweisen, dass das Gerät bereits im Übergabezeitpunkt mangelhaft war. Nicht unter diese Garantie fallen Schäden oder Mängel aus nicht vorschriftsmäßiger Handhabung sowie Nichtbeachtung der Einbauvorschriften und Gebrauchsanweisungen.
2. Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es von einem Unternehmer in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können. Mängel müssen uns innerhalb von zwei (2) Monaten nach dessen Kenntnis angezeigt werden.
3. Mängel dieses Geräts werden wir innerhalb angemessener Frist nach Mitteilung des Mangels unentgeltlich beseitigen; die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten werden von uns getragen. Über diese Nachbesserung hinausgehende Ansprüche werden durch diese Garantie dem Verbraucher nicht eingeräumt.
4. Bei Großgeräten (stationär betriebene Geräte) ist im Garantiefall unter der für den Endabnehmer kostengünstigen Rufnummer 0180 322 66 22 \* die nächstgelegene Kundendienststelle zu benachrichtigen, von der Ort, Art und Weise der Garantieleistungen festgelegt werden. Nachbesserungsarbeiten werden, soweit möglich, am Aufstellungsort, sonst in unserer Kundendienstwerkstatt durchgeführt.

5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für dieses Gerät; ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.
6. Mängelansprüche aus dieser Garantie verjähren in zwei (2) Jahren ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Geräts vom Händler an den Verbraucher, der durch Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) zu belegen ist; wenn dieses Gerät gewerblich oder - bei Waschgeräten und Wäschetrocknern - in Gemeinschaftsanlagen genutzt wird, beträgt die Verjährungsfrist sechs (6) Monate.

\* Deutsche Telekom  
EUR 0,09 / Minute

**Deutschland: AEG Hausgeräte GmbH  
Markenvertrieb Zanussi  
Muggenhofer Straße 135  
90429 Nürnberg**

**Österreich: Electrolux Hausgeräte GmbH  
Herziggasse 9  
A-1230 WIEN**

**Vertrieb Telefon**  
(01) 866 40-200

**Vertrieb Telefax**  
(01) 866 40-250

**Kundendienst Telefon**  
(01) 866 40-333

**Kundendienst Telefax**  
(01) 866 40-300

WIEN FN 98903 x / DVR: 0595411 / ARA LIZENZ nr.  
2702 / uid: atu 14758207

# Kundendienst und Servicestellen

## **Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!**

Unser Werkskundendienst für die Marken Juno, Electrolux, Zanker und AEG ist dezentral organisiert. Damit bieten wir Ihnen überall einen zuverlässigen Service. Unter der für sie kostengünstigen Rufnummer

**0180 322 66 22** (Deutsche Telekom EUR 0,09 / Minute)

können Sie im Bedarfsfall einen unserer Spezialisten oder Service-Partner anfordern.

Ihre Ersatzteil-Bestellung geben Sie bitte unter der zentralen Rufnummer

**0180 5 00 10 76** auf.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr AEG-Werkskundendienst*

Sie können sich auch persönlich an unsere Service-Stellen wenden.

<b>01099</b>	<b>Dresden Industriegelände</b>	<b>W.-Hartmann-Straße</b>
<b>04356</b>	<b>Leipzig</b>	<b>Walter-Köhn-Straße 4c</b>
07548	Gera*	Südstraße 11
08066	Zwickau*	Talstraße 24
09117	Chemnitz*	Rosmarinstraße 4
<b>14482</b>	<b>Potsdam-Babelsberg</b>	<b>Wetzlarer Straße 14-16</b>
<b>22525</b>	<b>Hamburg-Bahrenfeld</b>	<b>Holstenkamp 40</b>
<b>28208</b>	<b>Bemen</b>	<b>Emil-von-Behring-Straße 3</b>
<b>30179</b>	<b>Hannover</b>	<b>Wiesener Straße 13</b>
<b>34123</b>	<b>Kassel-Bettenhausen</b>	<b>Lilienthalstraße 150</b>
35745	Herborn-Burg*	Junostraße 1
<b>41541</b>	<b>Dormagen-St. Peter</b>	<b>Sachtlebenstraße 1</b>
<b>44805</b>	<b>Bochum-Gerthe</b>	<b>Josef-Baumann-Straße 37</b>
46562	Voerde*	Friedrich-Wilhelm-Straße 22
48165	Münster*	Zum Kaiserbusch 1
49084	Osnabrück*	Pferdestraße 23
52068	Aachen*	Auf der Hüls 197
56068	Koblenz*	Rheinstraße 17
57072	Siegen*	Sandstraße 173
<b>60326</b>	<b>Frankfurt</b>	<b>Mainzer Landstraße 349</b>
66115	Saarbrücken-Malstatt*	Ludwigstraße 55-57
67663	Kaiserslautern*	Pariser Straße 200
<b>68309</b>	<b>Mannheim-Käfertal</b>	<b>Heppenheimer Straße 31-33</b>
<b>71034</b>	<b>Böblingen-Hulb</b>	<b>Dornierstraße 7</b>
76185	Karlsruhe-Mühlburg*	Neureuther Straße 5-7
79108	Freiburg*	Tullastraße 84
<b>80634</b>	<b>München-Neuhausen</b>	<b>Arnulfstraße 205</b>
86159	Augsburg*	Piccardstraße 15a
87437	Kempten*	Brodkorbweg 22
88213	Ravensburg*	Henri-Dunant-Straße 6
<b>90429</b>	<b>Nürnberg</b>	<b>Muggenhofer Straße 135</b>
91788	Pappenheim*	Neudorf 79
92260	Ammerthal*	Nikolausstraße 2
93059	Regensburg*	Im Gewerbepark B54
94032	Passau*	Kühberg 1
95038	Hof*	Pinzigweg 49
97078	Würzburg*	Versbacher Straße 22a
99096	Erfurt*	Arnstädter Straße 28

\* - Hier steht Ihnen ein Service-Partner zur Verfügung

Weitere Servicestellen sind in:

<b>03058</b>	<b>Kiekebusch</b>
<b>03222</b>	<b>Groß Klessow</b>
<b>06429</b>	<b>Wispitz</b>
<b>06896</b>	<b>Wittenberg-Reinsdorf</b>
<b>15517</b>	<b>Fürstenwalde</b>
<b>16515</b>	<b>Oranienburg</b>
<b>17039</b>	<b>Ihlenfeld</b>
<b>18055</b>	<b>Rostock</b>
<b>18069</b>	<b>Rostock</b>
<b>19057</b>	<b>Schwerin</b>
<b>24354</b>	<b>Rieseby</b>
<b>25770</b>	<b>Hemmingstedt</b>
<b>25980</b>	<b>Westerland/Sylt</b>
<b>26639</b>	<b>Wiesmoor</b>
<b>27726</b>	<b>Worpswede</b>
<b>30900</b>	<b>Wedemark</b>
<b>32825</b>	<b>Blomberg</b>
<b>34497</b>	<b>Korbach</b>
<b>36043</b>	<b>Fulda</b>
<b>39114</b>	<b>Magdeburg</b>
<b>49377</b>	<b>Vechta</b>
<b>63906</b>	<b>Erlenbach</b>
<b>75549</b>	<b>Wolpertshausen</b>
<b>78244</b>	<b>Bietingen</b>
<b>84307</b>	<b>Eggenfelden</b>
<b>87549</b>	<b>Rettenberg</b>
<b>89542</b>	<b>Herbrechtingen</b>
<b>99819</b>	<b>Ettenhausen</b>